

528940-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Kabelinfrastruktur – SPGK - ETCS Korridor Rhine-Alpine - ESTW Offenburg - hier:
Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger
OJ S 154/2025 13/08/2025
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)

E-Mail: christoph.klein@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: SPGK - ETCS Korridor Rhine-Alpine - ESTW Offenburg - hier: Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger

Beschreibung: Kabeltiefbauarbeiten und Signalausleger für ESTW Offenburg

Kennung des Verfahrens: 3d6742c4-2d90-4e09-ae09-1ca93f5389e9

Interne Kennung: 23FEI67899

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Offenburg

Postleitzahl: 77652

Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 - ETCS Korridor Rhine-Alpine, ESTW Offenburg - Kabeltiefbau RO

Beschreibung: Los 1 - ETCS Korridor Rhine-Alpine, ESTW Offenburg - Kabeltiefbau RO

Interne Kennung: 207d2905-7f90-4a8f-b14a-f9f7b964cb63

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Offenburg

Postleitzahl: 77652
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/10/2023
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bahnbau Weidlich GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 2023906964 - Los: 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Informationen zum Auftrag:

7. Änderung

7.1. Änderung

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 637785-2023

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA12 Die vertragliche Prüfzeit der Statiken der Überbauten Strecke 1740 /1745 wurde überschritten wurden. Folglich müssen Maßnahmen zur Beschleunigung durch den AN ergriffen werden, wie bspw. die Bindung eines weiteren NU, um die ursprüngliche Terminalschiene halten zu können. Diese Maßnahmen zur Beschleunigung sind zusätzlich erforderliche Leistungen. Ein Wechsel des AN ist nicht möglich, da die urspränglich beauftragte Leistung zur Erstellung der Ausführungsunterlagen vom AN geschuldet ist. Da es sich hierbei um Beschleunigungsmaßnahmen zur Erstellung der ursprünglich geschuldeten Leistungen handelt, kann die Leistung nur durch den AN erfolgen. Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre nicht hinreichend erkennbar, welchem AN gegenüber Mängelansprüche geltend gemacht werden können, da die Leistungen unzertrennbar verzahnt sind. Bei erneuter Ausschreibung und Vergabe und den damit verbundenen neuen Schnittstellen, sowie einer gesonderten Einarbeitungszeit eines neuen ANs entsteht ein zusätzlicher Aufwand und somit Kosten. Hierdurch würde die vertraglich vereinbarte Terminalschiene nicht gehalten werden.

MKA13 Im Zuge des Prozesses zur Entsorgung der Ausbaustoffe sowie Aushubböden müssen die separaten Haufwerke beprobt und es müssen Deklarationsanalysen durchgeführt werden. Wenn der Entsorgungsprozess durch mehrere AN erfolgt, können aufgrund der Schnittstellen und aus kapazitativen Gründen Synergieeffekte verloren gehen, welche zu erheblichen Verzögerungen / Unterbrechungen im Leistungsablauf führen. Zur Gewährleistung der Einhaltung der Sperrpausen und des gesamten Bauablaufes müssen Haufwerke teilweise zeitkritisch entsorgt werden, um so die Logistik auf der Baustelle beherrschen zu können. Dies führt zu besonderen zeitlichen Zwängen, sodass kein Wechsel des AN erfolgen kann. Die Dauer eines neuen Beschaffungsvorgangs würde für das Projekt eine unzumutbare Verzögerung / Unterbrechung mitbringen, da die Haufwerke nicht entsorgt werden können und somit die vorhandene Logistik gestört wird, sodass MKA14 Im Zuge der Baufeldfreimachung sind diverse Rückbauarbeiten erforderlich. Zum Beispiel das Roden von Stubben größerer Durchmesser, Kabel schneiden, ausbauen und lagern, Fundamentreste abbrechen und ausbauen, Abbruch Gartenhütte und vollständiger Rückbau von Rammrohren der LSW. Ein Wechsel des AN ist nicht möglich, da die urspränglich beauftragte Leistung zur Baufeldfreimachung unter dem Titel 01.03 vom AN geschuldet ist. Da es sich hierbei um Leistungen, die im Zusammenhang mit der beauftragten Leistung zur Baufeldfreimachung handelt, kann die Leistung nur durch den AN erfolgen. Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre nicht hinreichend erkennbar, welchem AN gegenüber Mängelansprüche geltend gemacht werden können, da die Leistungen unzertrennbar verzahnt sind. Bei erneuter Ausschreibung und Vergabe und den damit verbundenen neuen Schnittstellen, sowie einer gesonderten Einarbeitungszeit eines neuen ANs entsteht ein zusätzlicher Aufwand und somit Kosten. Hierdurch würde die vertraglich vereinbarte Terminalschiene nicht gehalten werden

MKA15 Zur Gewährleistung eines regelkonformen Oberbaus im Zuge des Einbaus der Hilfsbrücken musste der AN eine Planumsschutzschicht (PSS) herstellen und die erforderlichen Materialien liefern. Da es sich hierbei um Leistungen, die im Zusammenhang

mit der beauftragten Leistung zur Herstellung des Oberbaus in Abhängigkeit zu dem Einbau der Hilfsbrücken handelt, kann die Leistung nur durch den AN erfolgen. Bei Beauftragung eines zweiten AN wäre nicht hinreichend erkennbar, welchem AN gegenüber Mängelansprüche geltend gemacht werden können, da die Leistungen unzertrennbar verzahnt sind. Bei erneuter Ausschreibung und Vergabe und den damit verbundenen neuen Schnittstellen, sowie einer gesonderten Einarbeitungszeit eines neuen ANs entsteht ein zusätzlicher Aufwand und somit Kosten. Hierdurch würde die vertraglich vereinbarte Terminalschiene nicht gehalten werden MKA16 Im Rahmen der Erdarbeiten wurde asbesthaltige Faserzementplatten vorgefunden. Diese müssen durch zertifiziertes Personal ausgebaut, in markierten Säcken gelagert und separat entsorgt werden. Wenn der Entsorgungsprozess durch mehrere AN erfolgt, können aufgrund der Schnittstellen und aus kapazitativen Gründen Synergieeffekte verloren gehen, welche zu erheblichen Verzögerungen / Unterbrechungen im Leistungsablauf führen. Zur Gewährleistung der Einhaltung der Sperrpausen und des gesamten Bauablaufes müssen Haufwerke bzw. der anfallende Abfall teilweise zeitkritisch entsorgt werden, um so die Logistik auf der Baustelle beherrschen zu können. Dies führt zu besonderen zeitlichen Zwängen, sodass kein Wechsel des AN erfolgen kann. Bei erneuter Ausschreibung und Vergabe und den damit verbundenen neuen Schnittstellen, sowie einer gesonderten Einarbeitungszeit eines neuen ANs entsteht ein zusätzlicher Aufwand und somit Kosten. Hierdurch würde die vertraglich vereinbarte Terminalschiene werden

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA 12: technische Bearbeitung MKA 13: Beprobung und Deklarationsanalytik MKA 14: verschiedenste Rückbauarbeiten MKA 15: Lieferung und Einbau PSS MKA 16: Ausbau und Entsorgung asbesthaltiger Faserzementplatten

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG (Bukr 16)
Registrierungsnummer: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37
Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60327
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FS.EI-SW-B
E-Mail: christoph.klein@deutschebahn.com
Telefon: +49 7219386269
Fax: +49 69260913071
Internetadresse: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bahnbau Weidlich GmbH

Registrierungsnummer: 5ab9b1f1-89e1-4015-9fe8-cfe98eceda99

Stadt: Heinersdorfergrund

Postleitzahl: 08468

Land, Gliederung (NUTS): Vogtlandkreis (DED44)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3e8b789e-5e92-475a-ac01-4fbe6a2c2266 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/08/2025 14:28:32 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528940-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 154/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/08/2025